



verein für
internationale
jugendarbeit



M E R K B L A T T

A U - P A I R - P O R T U G A L

<p>Wer ist der Verein für internationale Jugendarbeit ?</p> 	<p>Der Verein für internationale Jugendarbeit (vij) vermittelt als Fachverband des Diakonischen Werkes der EKD Au-pair-Aufenthalte auf nichtkommerzieller Basis für junge Frauen und junge Männer in Deutschland und im Ausland.</p> <p>Der vij ist mit 14 Vermittlungs- und Beratungsstellen in Deutschland vertreten und hat seit Sommer 2013 ein eigenes Kontaktbüro in Lissabon. Die Mitarbeiterinnen dort stehen Ihnen während der Au-pair-Zeit bei allen auftretenden Fragen zur Seite.</p>
<p>Was bedeutet „Au-pair“?</p> <p>?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Au-pair heißt sinngemäß „auf Gegenseitigkeit“ und ist daher mit bestimmten Rechten und Pflichten auf beiden Seiten verbunden. • Au-pair ist eine Familienmitgliedschaft auf Zeit über nationale Grenzen hinweg. • Diese Form des interkulturellen Austausches bedeutet für Familien Arbeitsentlastung und zeitliche Flexibilität. • Die Familie ist Gastfamilie und nicht Arbeitgeber, das Au-pair ist ein Familienmitglied auf Zeit mit klaren Rechten und Pflichten – keine Angestellte.
<p>Welche Voraussetzungen muss die Gastfamilie erfüllen?</p> <p>§</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gastfamilie und besonders deren Kinder sind bereit, einen jungen Menschen aus dem Ausland wie ein gleichgestelltes Familienmitglied aufzunehmen. • Im Haushalt der Gastfamilie lebt mindestens ein Kind unter 18 Jahren. • Sie stellt ein eigenes, abschließbares Zimmer und volle Verpflegung, auch während Ihrer Abwesenheit oder in den gemeinsam verbrachten Ferien, zur Verfügung. • Die Umgangssprache in der Gastfamilie ist – bei bi-nationalen Familien zu mindestens teilweise – Portugiesisch.
<p>Welche Voraussetzungen muss das Au pair erfüllen?</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Mindestalter ist 18 Jahre, das Höchstalter 30 Jahre. • Bewerberinnen sollten ledig, kinderlos und möglichst Nichtraucherinnen sein. Raucherinnen haben geringe Vermittlungschancen. • Ein Führerschein ist generell nicht notwendig, wird aber oft gerne gesehen. • Die zukünftigen Au-pairs sind offen und bereit, eine neue Kultur und Sprache kennenzulernen. Sie haben Spaß und Freude am Umgang mit Kindern und keine Probleme damit, sich den Gepflogenheiten und Gebräuchen in ihrer Gastfamilie mit gegenseitigem Verständnis und Respekt anzupassen.
<p>Welche Aufgaben haben Au-pairs?</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Aufgaben von Au-pairs umfassen in der Hauptsache Kinderbetreuung und leichte Hausarbeit. • Ein Au-pair kann keine Putzhilfe ersetzen und darf nicht zu schwerer Arbeit herangezogen werden.

	<ul style="list-style-type: none"> • Portugiesische Familien suchen Au-pairs meist zur Betreuung der Kinder und zur Unterrichtung bzw. Konversation in der deutschen Sprache. • Häufig ist Hauspersonal vorhanden, es wird aber erwartet, dass man bei leichten Hausarbeiten zur Hand geht. Sonst übernehmen Au-pairs meist alle Arbeiten, die direkt mit den Kindern zusammenhängen, wie zum Beispiel: • Beaufsichtigung, und Beschäftigung der Kinder oder Babysitten am Abend; Hausaufgabenhilfe; Spielen; Die Kinder in die Schule / den Kindergarten bringen oder von dort abholen; Zubettbringen oder das Zubereiten kleiner Malzeiten.
 <p>Muss ich Portugiesisch können?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Portugiesische Sprachkenntnisse sind keine Voraussetzung. Die Gastfamilien in Portugal suchen deutsche Au-pairs meistens gerade aufgrund ihrer Deutschkenntnisse und zur Betreuung ihrer Kinder, die meistens in die Deutsche Schule oder den Deutschen Kindergarten in Lissabon, Porto oder am Algarve gehen. • Die Hauptsprache in der Familie ist aber immer Portugiesisch und viele der Eltern haben wenig oder keine Deutschkenntnisse. Deshalb ist es wichtig, dass die Au-pairs wenigstens gute Sprachkenntnisse in Englisch, Französisch oder Spanisch haben.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Dauer eines Au-pair-Aufenthaltes beträgt mindestens 3 Monate (Sommer Au-pair von Juni bis August) höchstens aber 1 Jahr. Bevorzugt werden Au-pairs aufgenommen, die ein ganzes Jahr bzw. ein Schuljahr (September-Juli) bleiben können. Jedoch sind auch kürzere Aufenthalte fast jederzeit möglich.
<p>Was leistet die Familie?</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Familie stellt Unterkunft in einem eigenen beheizbaren ausreichend möblierten verschließbaren Zimmer mit Tageslicht zu Verfügung, (mindestens 8 qm), sowie Verpflegung, auch während deren Abwesenheit). • Sie zahlt ein monatliches Taschengeld von zurzeit 260,- € und üblicherweise eine Beteiligung an den Fahrtkosten zur Sprachschule und zum Au-pair-Treffen von max. 60,- € pro Monat. • Sie übernimmt alle durch die Anmeldung in Portugal evtl. entstehenden Kosten. • Die Gastfamilie fördert die Teilnahme des Au-pair(s) an kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen. • Bei Berufstätigkeit beider Eltern sollte der Haushalt so organisiert werden, dass der Arbeitsanfall und die Verantwortung für Ihr Au-pair nicht zu groß sind. Die Mithilfe sollte so eingeteilt werden, dass die täglichen 6 Stunden Arbeitszeit nicht überschritten werden und dem Au-pair genügend Zeit für Sprachkurse, zur weiteren Fortbildung und Freizeitgestaltung zur Verfügung steht.
<p>Arbeitszeiten Zeitlicher Umfang der häuslichen Mithilfe</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die häusliche Mithilfe umfasst - inkl. Babysitten am Abend - maximal 6 Stunden pro Tag bei maximal 30 Stunden pro Woche. Babysitten ist immer Bestandteil der Gesamtstundenzahl. • Freiwillige Mehrarbeit ist erlaubt, muss aber gesondert vereinbart und extra vergütet werden.
<ul style="list-style-type: none"> • Freizeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Gewährung von eineinhalb zusammenhängenden freien Tagen pro Woche, die mindestens einmal pro Monat auf ein Wochenende fallen. • Der Besuch des Gottesdienstes ist jeden Sonntag zu ermöglichen.

<ul style="list-style-type: none"> • Urlaub  <ul style="list-style-type: none"> • Taschengeld 	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Tage pro Anwesenheitsmonat bezahlter Urlaub (während des Urlaubs gelten Sonn- und gesetzliche Feiertage nicht als Urlaubstage). Beträgt der Aufenthalt ein volles Jahr, steht Ihrem Au-pair ein Urlaub von 4 Wochen Dauer zu. • Die gesetzlichen Feiertage sind grundsätzlich frei oder werden nach Absprache durch Freizeit ausgeglichen. • Der Besuch von Sprachkursen sowie die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen, Au-pair-Treffen u.a. sind in der täglichen Freizeit möglich, jeweils in Absprache mit der Gastfamilie. • Au-pair-Sharing ist illegal; Die vertragliche Vereinbarung bezieht sich ausschließlich auf die Gastfamilie. Bei einem Arbeitsunfall in einem fremden Haushalt tritt die Unfallversicherung nicht in Kraft. • Das Taschengeld für Au-pairs beträgt zurzeit 260,- € monatlich.
<p>Was zahlen die Au-pairs?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Vermittlung und laufende Betreuung wird vom Au-pair von Seiten des VIJ Portugal keine Gebühr erhoben. • (Kandidaten, die sich beim vij München bewerben und über diese Stellen an uns weiter geleitet werden, zahlen dort eine Gebühr von z. Zt. 150,-€.) • Das Au-pair zahlt seine Flüge oder sonstigen Reisekosten nach Portugal und zurück ebenso wie alle Flüge, die dem eigenen Urlaub dienen. • Das Au-pair übernimmt die Kosten für seinen Sprachkurs. • Der VIJ Portugal bietet eigene Au-pair Sprachkurse an, auch Intensivkurse mit 12 Std. Unterricht pro Woche. Für diese Kurse werden bei regelmäßiger Teilnahme Bestätigungen und Zeugnisse ausgestellt, die bei den Familienkassen in Deutschland eingereicht werden können und i.d.R. eine Fortzahlung des Kindergeldes gewährleisten.
<p>Bin ich versichert</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Europäische Krankenversichertenkarte EHIC (erhältlich bei der AOK und den Ersatzkrankenkassen) ist unbefristet gültig. Daher sollte die gesetzliche Familienversicherung, falls diese besteht, beibehalten werden. Auch privat Versicherte sollten unbedingt ihre Krankenversicherung behalten. • Eine private Zusatzversicherung wird empfohlen
<p>Können wir andere Gastfamilien und Au-pairs kennen lernen?</p> 	<p>Zusammen mit der Deutsch Evangelischen Kirchengemeinde Lissabon (DEKL) organisieren wir regelmäßig Treffen für alle Au-pairs im Großraum Lissabon und nach Interesse auch Gastelternabende.</p>
 <p>Probleme - was nun?</p>	<p>Für alle Fragen stehen Ihnen jederzeit die Beraterinnen in Ihrer vij-Beratungs- und Vermittlungsstelle zur Verfügung. Bei erheblichen Unstimmigkeiten zwischen Au-pair und Gastfamilie muss Kontakt zur Vermittlungsstelle in Portugal aufgenommen werden. Wenn keine Konfliktlösung möglich erscheint, kann ein Wechsel in eine andere Familie, oder die Auflösung des Au-pair Verhältnisses innerhalb von zwei Wochen erfolgen .</p>

Wie geht es weiter?



Sie erhalten **einen Bewerbungsbogen** des vij. Bitte beantworten Sie alle Fragen gewissenhaft und ausführlich.
Der Bewerbungsbogen kann in Deutsch ausgefüllt werden. Im Anschluss daran führen wir mit allen Au-pair-Bewerbern noch ein persönliches Interview.

Außer dem Bewerbungsbogen bitten wir die Bewerberinnen noch um:

1. Einige private Fotos (evt. Collage DIN A4)

2. Einen handgeschriebenen Brief (Lebenslauf) an die Gastfamilie in deutscher und portugiesischer (oder englischer) Sprache.

Der Brief sollte ausführlich sein (ca. 2-3 DIN A4 Seiten). Beschreiben Sie Erfahrungen im Haushalt, mit Kindern, Auslandserfahrungen, Interessen und Hobbies. Ebenfalls sollten Sie den Grund für einen Aufenthalt in Portugal angeben und Ihre beruflichen Ziele nennen. Denken Sie daran, je ausführlicher Sie sich beschreiben, desto einfacher wird es sein eine passende Gastfamilie zu finden.

4. Nachweise über die Erfahrungen in der Kinderbetreuung und eine Referenz über die Eignung für einen Au-pair-Aufenthalt, z.B. von Lehrern, Pfarrer, Arbeitgebern, Nachbarn oder von Eltern, deren Kinder Sie betreut haben (mit Adresse und Telefonnummer).

5. Ein Ärztliches Attest, unter Angabe chronischer Krankheiten. Dieses Attest darf bei Einreise nicht älter als 3 Monate sein und muss abhängig vom Zeitpunkt der Bewerbung gegebenenfalls nachgereicht werden.

6. Ein **polizeiliches Führungszeugnis**

7. Kopie des **Führerscheins**, sofern vorhanden

Wir empfehlen zur Entscheidungsfindung mit ihrem zukünftigen Au-pair bzw. mit ihren zukünftigen Gasteltern soweit möglich ein Telefongespräch zu führen, bei dem man sich kennenlernen sowie alle übrigen offenen Fragen gemeinsam klären kann.

Vermittlung?

Liegen alle Unterlagen, Bescheinigungen und Atteste vor, werden wir Ihre Bewerbung an eine portugiesische Familie weiterleiten. Die Unterlagen der Familie gehen natürlich ebenfalls an Sie, damit eine mögliche Vermittlung geprüft werden kann.

Sie teilen uns ihre Entscheidung schnellstmöglich mit. Bei Ablehnung werden die Unterlagen sofort an die Vermittlungsstelle zurückgeschickt und Sie können dann einen weiteren Vorschlag erhalten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als Au-pair in Portugal!

vij München

Au-pair Beratung

Vermittlung und Begleitung

Friedrich-Loy Str. 16, 80796 München

Tel.: 089-300 75 94, Mo bis Mi 10.00-12.00, Fr 14-18.00

Fax: 089-308 45 34

E-Mail: au-pair@vij-muenchen.de, tägl. Kontaktaufnahme möglich

www.au-pair.vij-muenchen.de

Sollte trotz aller Bemühungen keine Vermittlung zustande kommen, können daraus keine Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden.